

Der Teilhabe-Workshop

Ziel:

Mit dem Teilhabe-Workshop werden die Teilhabe-Wünsche von Kund*innen erarbeitet um diese in die Prozesse, die Einfluss auf die Qualität der Angebote von die reha e.v. haben, einfließen zu lassen. So wird Kund*innenbeteiligung konkret und in den Prozessen und Strukturen des Trägers systematisch implementiert - eingebettet in den Perspektivwechsel zur ICF-Orientierung.

Die Kund*innen lernen beim Workshop die Bedeutung von Teilhabe (Möglichkeiten und Verantwortung) kennen und werden befähigt Ihre Wünsche diesbezüglich zu erkennen und zu formulieren.

Die Fragestellungen dabei sind:

- Was verstehen die Kund*Innen unter Teilhabe?
- Welche Teilhabemöglichkeiten werden gewünscht?
- Was ist davon ist Ihnen besonders wichtig? (Relevanz)
- Welche Qualität soll ein Teilhabe-Angebot haben? (Stufen der Teilhabe)



Inhalt:

TEIL 1 – „Was ist Teilhabe“: Einführung und Hinwendung zum Thema Teilhabe; gemeinsame Erarbeitung des Teilhabe-Begriffs sowie Erklärung des Begriffs anhand einer „allgemeinen“ Definition in verständlicher Sprache.

TEIL 2 – „Stufen der Teilhabe“: Erklärung des Stufen-Modells sowie gemeinsame Erarbeitung der einzelnen Teilhabe-Stufen anhand selbst gewählter Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmer*innen wie etwa dem Aufnahmeprozess.

TEIL 3 – „Teilhabe-Erfahrungen“: Die Teilnehmer*innen überlegen ob, wo und wie sie schon Teilhabe erfahren haben und wie das für sie war.

TEIL 4 – „Teilhabe-Wünsche“: Im letzten Teil formulieren die Teilnehmer*innen ihre Teilhabe-Wünsche in Bezug auf Ihr Betreuungsumfeld - welche Teilhabemöglichkeiten/Angebote zur Teilhabe wünschen sich die Kund*innen und in welcher Qualität.

TEIL 5 – „Umsetzungs-Ideen“: gemeinsame Erarbeitung von Kriterien und einer Methode zur Umsetzung des Teilhabe-Wunsches. Diese Inhalte spiegeln sich in Anpassungen in den Trägerstrukturen, z.B. in Verfahrensanweisungen, zu ganz konkreten Prozessen.

Ablauf und Organisatorisches

- Der Workshop dauert etwa **5 Stunden (inkl. Pausen)**.
- Die Moderation findet **im Tandem mit einem PEER** statt.
- Ideale Gruppengröße: **5-7 Kund*innen**.
- Teilnahme eine*r Mitarbeiter*in als **Vertrauensperson**.
- Bei Bedarf kann ein **Antrag auf Freistellung** zur Verfügung gestellt werden

